

## Quantenmechanik und das Informationsfeld

Die wissenschaftlichen Entdeckungen, die gerade hier auf der Erde gemacht werden, dass Information, also Energie, sich wie von je her verhält - sich also auf eine andere Art und Weise verhalten - wenn du mit deiner Aufmerksamkeit dorthin reist. Es wurde also tatsächlich festgestellt - und das ist nicht nur eine physikalische Wissenschaft, sondern eine Quantenwissenschaft -, dass die menschliche Aufmerksamkeit, die menschliche Wahrnehmung [und] die Annäherung auf das Verhalten der Energie Einfluss hat

Energie ... also die Wirklichkeit ist ein Konzentration von allen möglichen Informationsfeldern, die unser Gehirn letztendlich - es ist nur das physische Gehirn, was es tut, nichts weiter - das physische Gehirn in diese Wirklichkeit umsetzt. Und das ist interessant, denn eigentlich ist das genau die Grundlage, von der ich gerade gesprochen habe. Dass nämlich Schöpfer ihre eigene Wirklichkeit erschaffen. Aber das Wort „Schöpfen“ ist so sehr mit einer Art fiktiven, vagen, abstrakten Sache verbunden. Aber das bleibt nicht so, weil wir miteinander darüber sprechen und tiefer als je zuvor da hinein gehen. Die Quantenmechanik zeigt uns, dass es nicht nur eine statische Wirklichkeit gibt und das ist eine wichtige Tatsache, damit auch andere persönliche Teile auftauchen können. Die Quantenmechanik zeigt uns, dass es nicht nur einen Weg gibt, sondern dass es viele weitere Wege gibt, die man gehen kann. Dass es viele weitere Zahnräder der Wirklichkeiten gibt. Sie lässt uns erkennen, dass es keine Vorbestimmung gibt. „Es sollte so sein“, na ja, es ist vorherbestimmt.

...

Kosmische Ursache und Wirkung. In der Quantenmechanik wird gezeigt, dass menschliche Aufmerksamkeit Veränderungen in der Art und Weise bewirkt, wie sich das Informationsfeld verhält. Unser Körper ist Information, unsere Gedanken sind Informationsfelder, unsere Emotionen sind Informationsbewusstseinsfelder. Menschliche Aufmerksamkeit beeinflusst das Feld. Das ist eine enorm einfache, aber sehr tiefgehende Aussage. Die Quantenmechanik zeigt uns, dass es keine Ursachen und Wirkungen in einem Skript\* gibt. Sie zeigt uns, dass Elektronen im Moment eines bestimmten Mikro-Nano-Moments überall gleichzeitig erscheinen. Sie zeigt uns, dass beim Abschießen eines Elektrons dieses Elektron nicht an einem statischen Punkt auf dem Detektor landet, sondern dass es sich auf Milliarden mögliche Arten zeigt, bevor es den Detektorpunkt erreicht. Die Quantenmechanik sagt im Grunde – und das ist die kosmische Quantenmechanik – es gibt nicht nur ein Ergebnis. Alle möglichen Ergebnisse jeder Nano-Mikrosekunde, jedes mögliche Ergebnis existiert. Aber es bleibt nur eines übrig. In der Quantenmechanik wird auch gezeigt, dass das eine Elektron, das sich in einem bestimmten Moment auf Milliarden mögliche Arten gleichzeitig zeigt, dass in einem bestimmten Moment alles verblasst, verschwindet und nur ein Elektron übrig bleibt. Und wir müssen erkennen, dass da, worin wir leben - und ich drücke es auf einfache Weise aus - eigentlich alles nur Fotos sind, die nacheinander folgen.

Es gibt keine chronologische Reihenfolge, aber so erkläre ich es jetzt. Tatsächlich sind es alles nur Fotos, die nacheinander folgen....prrrrrt. Alles Software-Momente von Energie-Verhaltensmustern. Alles Energie-Verhaltensmuster, die nacheinander eingestellt werden. Und das Besondere ist, dass in jedem Moment, wenn ein Momentum zu Ende geht, sich darauf - das ist kosmische Quantenwissenschaft - alle möglichen Skripte öffnen, alle möglichen Skripte öffnen sich darauf und nur ein einziges bleibt übrig und das wird das nächste Bild. Es geht um Informationsmuster, das Verhalten davon, wie es sich vorwärts bewegt.

Der große Unterschied: Die Welt, aus der wir kommen, dort erschaffst du selbst. Und die Welt, in der du jetzt lebst - und dies ist ein Teil davon - ist die Wirklichkeit schon orchestriert. Durch diese Intelligenz - und nicht [du] selbst - sondern [man ist] entführt [worden]. Ich setzte einfach mal einen kleinen Block dazwischen.... In der Welt, aus der wir kommen, erschaffen wir aus unseren Emotionen selbst den Moment, der darauf folgt. Das kommt nicht von außen, sondern das ist von innen, aus einem sehr kraftvollen Herzbewusstsein. Und das ist ein Bewusstseinszustand, den wir hier nicht kennen. Deshalb kann man sich im Moment eigentlich auch beinahe nichts darunter vorstellen. Beinahe... aber man kann es sich vorstellen, wie in einem Traum. Also das ist das eine; du erschaffst selbst, [es] kommt aus deinem Inneren. Und in der Welt, von der ich jetzt spreche, lebst du dein Leben mit deinem Bewusstsein in einer vororchestrierten Wirklichkeit. Die Quantenmechanik zeigt uns das. Sie zeigt uns, dass alle Momente die danach kommen, bereits da sind. Es gibt also keine Vorbestimmung. Aber was ist passiert? Diese Wirklichkeit, in der wir leben, wurde einst von einer Entwicklergruppe in anderen Welten erschaffen, unsere Wirklichkeit. Diese Wirklichkeit ist eine informationsbasierte Wirklichkeit. Es ist eine künstliche Wirklichkeit, die man nicht als künstlich bezeichnen sollte, denn in dieser künstlichen Wirklichkeit sind alle organischen Elemente vorhanden, die man auch - soweit es möglich ist, denn es ist nur ein sehr kleiner Teil - die man auch in der ursprünglichen Welt antrifft. Also das Skript, in dem wir leben, in dem alle Szenarien eingebettet sind - alle Szenarien - alle Szenarien sind eingebettet - und das gibt auch eine Menge Macht- und Waffensysteme, denn wenn man versteht, wie das funktioniert, dann kann man eigentlich alles durchmanipulieren. Aber in dieser Wirklichkeit, in der wir jetzt leben, sind alle möglichen Skripte einprogrammiert worden, und die Intelligenzen, die diese Wirklichkeit von den Entwicklern gehackt haben - denn das ist passiert -, haben dafür gesorgt, lass es mich mit einer Zahl ausdrücken, dass zwischen 95 und 98 Prozent der Möglichkeiten in dieser Wirklichkeit deaktiviert worden sind. In der Bandbreite aller Möglichkeiten, im Meer der Möglichkeiten, sind also 95 bis 98 Prozent der Reaktionsfelder, wie man es im Universum - in diesem Universum - nennt, auf 'nicht aktiv' gesetzt. Die sind ausgeschaltet. Die sind einfach ausgeschaltet. Und weißt du, warum das so ist? Weil die Körper, die wir jetzt erleben, in den Dienst ihrer Gedanken gelangt sind. Die Menschen, die also in diesen Skripten leben, können keine anderen Skripte in diesem gigantischen Experiment erleben, denn sie denken in der Sprache, dem Bewusstsein der Hacker. Und alle sprachen diese Sprache... und die ganze Welt brach zusammen. Niemand auf dieser Erde - fast niemand - kümmert sich darum, worum es wirklich geht. Wir alle sind als Zivilisation in allen möglichen Gedanken gelandet, die nichts mit dem autonomen, souveränen, klaren Bewusstsein des Gleichgewichts zu tun haben. Die

Menschen befinden sich alle in einer unausgewogenen Situation. Sie denken und argumentieren über Dinge, die nicht wichtig sind, und wenn man erkennt, wie tief die Geisel der Persönlichkeit sitzt, kann man in einem bestimmten Moment nicht mehr tun, als die Entscheidung für sich selbst zu treffen: „und jetzt muss ich zu mir selbst zurückkehren, ich muss aus all diesen Skripten aussteigen“. Und in dem Moment, in dem du das fühlst, bekommst du alles auf einmal serviert, weil du alles, was du tust, neu abwägst. Du fängst an, dich zu fragen: Ja, aber ist es das, was ich da tue, weil ich es gerne tue, ist es das dann nicht gut? Darum geht es nicht. Man fängt an zu sehen, wie sehr man schöne und gute Dinge tut, die nicht wichtig sind.

\* Martijn verwendet oft das Wort Skript mit der Bedeutung von: Die Situation in der man gerade ist.

*Quelle: Leeuwerik / Galder 18.03.2019 Ontkoppeling van de Matrixidentiteit, Martijn van Staveren. Transkript: Kim Verhoef. Übersetzung: Ralph Bonfert und Petra Witt. Dieser Text darf kopiert und publiziert, aber nicht verändert oder gehandelt werden.*